



## Stopp dem Sorgenrad!

Andacht zum Wochenspruch 1. Petrus 5,7 von Pfarrerin Anette Jahnel, St. Michaeliskirche Hof

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. (1. Petrus 5,7)

Wenn das nur immer so einfach wäre! Wie oft haben uns unsere Sorgen fest im Griff. Sie drängen sich in den Vordergrund, verdunkeln unseren Blick auf die Welt, so dass wir nur noch uns sehen und die vielen Anforderungen, die an uns gestellt werden, die vielen Aufgaben, die erledigt werden müssen. Die Sorgen haben uns fest im Griff, sie engen uns ein, nehmen uns die Luft zum Atmen, vereinnahmen unsere Gedanken, beanspruchen unsere Kräfte, sie nehmen uns unsere Freiheit, unsere Kreativität, unsere Lebensfreude.

Stopp! Da mache ich nicht mehr mit. Ich bleibe stehen und höre: Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. Ich höre die Worte ... und neue Fragen melden sich. Muss nicht ich mich selber um meine eigenen Sorgen kümmern? Tra-

ge nicht ich die Verantwortung für meine eigenen Probleme? Woher soll ich die Kraft nehmen, meine Sorgen von mir zu werfen? Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. Erleichtert dieser Rat nun mein Leben? Macht er meine Sorgen und Probleme nicht noch größer? Auf den ersten Blick kommt eine weitere Aufgabe hinzu. Alle eure Sorge werft auf ihn. Beim genauen Hinsehen erkenne ich meine Chance auf Hilfe. Ich lasse mich nicht mehr länger von meinen Sorgen durchs Leben treiben, sondern ich bleibe stehen und stelle mich ihnen entgegen. Ich schreibe sie auf, und so fasse ich sie. Schon beim Aufschreiben spüre ich Erleichterung. Jetzt haben nicht mehr meine Sorgen mich im Griff, sondern jetzt habe ich meine



Sorgen eingegrenzt auf die Zeilen, die vor mir liegen. Diese nun überschaubaren Sorgen werfe ich im Gebet in Gottes offene Hände, vertraue sie ihm an und bitte ihn um seine Hilfe. Endlich muss ich nicht mehr alle Probleme gleichzeitig lösen, sondern gehe sie eines nach dem anderen an. Endlich bin ich nicht mehr allein mit meinen Problemen. Gott ist an meiner Seite. Ich kann wieder durchatmen, meine Gedanken sind frei, ich entdecke neue Wege, die ich ausprobieren möchte.

Mit Gottes Hilfe gehe ich die nächsten Schritte. Meine Sorgen haben jetzt einen Gegner, der stärker ist als sie. Wenn ich mit Gott durchs Leben gehe, haben sie keine Chance mehr. Meine Sorgen werden nicht verschwinden, aber ihre Macht über mich und mein Leben wird umso geringer, je mehr ich darauf vertraue, dass Gott an meiner Seite ist und für mich sorgt.

15. Sonntag nach Trinitatis  
13.9.2015  
Nummer 37

Hof \_\_\_\_\_

## Glauben in Gefahr – Christenverfolgung

Prominente Gäste wollen wachrütteln

Hätten Sie das gedacht? – Die Christen sind die am stärksten verfolgte Glaubensgemeinschaft der Welt: Etwa 100 Millionen Menschen sind davon betroffen. „Glauben in Gefahr“ – unter diesem Motto laden deshalb Christen aller Konfessionen gemeinsam am 7. Oktober um 19 Uhr in die Freiheitshalle ein. Als prominente Redner wurden



gewonnen: Volker Kauder von der CDU/CSU Bundestagsfraktion, ein Mahner für Glaubensfreiheit weltweit (Bild), und Markus Rode (Bild ganz rechts), Leiter des internationalen Hilfswerks OpenDoors in Deutschland. Er tritt für den Schutz und die Unterstützung verfolgter

**GLAUBEN IN GEFAHR  
CHRISTENVERFOLGUNG  
HEUTE**

**MI. - 7. OKT. - 19.00 UHR  
FREIHEITSHALLE HOF**

Christen auf der ganzen Welt ein. Zu dem Abend in der Freiheitshalle laden der evangelische Kirchenkreis Bayreuth, das katholische Erzbistum Bamberg und die Evangelische Allianz ein. Der Eintritt ist frei.

„Als Christen muss unsere besondere Zuwendung den verfolgten Christen gelten.“ – Das ist das Statement der Regionalbischöfin und Oberkirchen-

rätin des Kirchenkreises Bayreuth, Dr. Dorothea Greiner. Sie schreibt weiter: Paulus ruft am Ende des Galaterbriefes auf: „Lasst uns Gutes tun an jedermann, allermeist aber an des Glaubens Genossen“. Das schließt Muslime, Hindus, Atheisten mit ein. Sind wir auch im Glauben unterschieden, so sind wir doch in der Liebe an alle gewiesen. Doch die zweite Hälfte seines Aufrufs gilt eben

Situation, damit wir für sie beten können und daran arbeiten können, dass sie konkrete Unterstützung in ihrer Not erfahren. Daher wollen wir an diesem Abend informieren, um das Gebet und konkrete Hilfe zu befördern.



## Hof \_\_\_\_\_ Segnungsgottesdienst für Schüler, Studenten & Azubis

Sonntag, 13. September, 11 Uhr;  
Landeskirchliche Gemeinschaft  
Hensoltshöhe, Poststraße 19

Anschließend wird herzlich zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

auch: den christlichen Glaubensgenossen muss unsere besondere Fürsorge gelten, zumal wenn sie verfolgt und in Not sind. Die geschieht zu allererst durch Information über ihre

# Gottesdienste

Woche vom 13.9. bis 19.9. 2015

## Auferstehungskirche

10.00 Gottesdienst, Pfr. Knihs.

## Christuskirche

9.30 Gottesdienst, Präd. Pöllmann; 10.30 Schulanfangsgottesdienst der Münsterschule, 11.30 Schulanfangsgottesdienst Reinhart-Gymnasium.

## Dreieinigkeitskirche

9.30 Gottesdienst mit ausführlichen Fürbitten, Pfr. Dinter, anschl. Kirchenkaffee.

## Hospitalkirche

11.00 Predigtgottesdienst, Pfr. Taig, 19.00 Hauptgottesdienst, Pfr. Taig; Dienstag 9.15 Schulanfangsgottesdienst der Evangelischen Grundschule, Pfr. Taig, 10.30 Schulanfangsgottesdienst der Evangelischen Hauptschule, Pfr. Taig; Donnerstag 10.00 Schulanfangsgottesdienst der Angerschule, Pfrin. Janel; Freitag 19.00 Meditativer Wochenschluss, Pfr. Taig; - Seniorenheim Regnitztal: Donnerstag 15.30 Gottesdienst, Pfr. Taig; - Zedtwitz: 9.30 Gottesdienst, Pfr. Taig.

## St. Johannes

8.00 Predigtgottesdienst, Lektor Hottaß, 9.30 Hauptgottesdienst, Lektor Hottaß.

## Kreuzkirche

9.00 Gottesdienst, Pfr. Dr. Matthias Westerhoff.

## St. Lorenz

9.30 Gottesdienst, Pfrin. Herrmann; Samstag 18.30 Abendmahl und Stille -Evangelische Messe

## Lutherkirche

11.00 Gottesdienst „Kerng & Klees“.

## St. Michaelis

9.30 Gottesdienst, Pfrin. Saalfrank.

## Landeskirchliche Gemeinschaft Bachstr.

18.00 Themenabend: „Du sollst nicht stehlen“

## Landeskirchliche Gemeinschaft, Poststr.

11.00 Segnungsgottesdienst für

Schüler, Studenten & Azubis. Anschl. gemeinsamen Mittagessen.

## Berg

9.30 Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfr. Zimmermann u. Dekan Saalfrank (Kirchbus: alle Orte); Dienstag 8.30 Schulanfangsgottesdienst mit Einschulung der neuen Erstklässler, Diakon Richter; Luthersaal: Dienstag 19.30 Gebetsgottesdienst, Diakon Richter.

## Döhlau

9.00 Gottesdienst, Pfr. Knihs.

## Gattendorf

Festplatz Unterhöll: 9.30 Gottesdienst beim Jubiläumswaldfest des MV Oberhartmannsreuther, Pfrin. Schneider.

## Joditz

9.30 Gottesdienst, Pfr. i.R. Bezzel.

## Kautendorf

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Amarell.

## Konradsreuth

9.00 Gottesdienst, Pfr. Dr. Herrmann; - SELA Seniorenhaus: Sonntag 10.15 Gottesdienst, Pfr. Dr. Herrmann; Turnhalle: Dienstag 9.00 Schulanfangs-Gottesdienst, Pfrin. Herrmann.

## Köditz

10.15 Gottesdienst, Pfr. Dr. Westhoff; Dienstag 09.45 Schulanfangsgottesdienst, Pfr. Grell.

## Leupoldgrün

15.00 Verabschiedungsgottesdienst, Pfr. Müller.

## Oberkotzau

Christuskirche: 9.30 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Bracker; - Piuskapelle: Donnerstag 19.30 Ökumenisches Abendgebet, Dr. Hiltner.

## Pilgramsreuth

9.00 Gottesdienst, Pfrin. Krüger.

## Regnitzlosau

10.00 Ökumenischer Zelt Gottesdienst am Anger anl. 50 Jahre CSU-Ortsverband und 30 Jahre Frauenunion Regnitzlosau, Pfr. Winkler.

## Rehau

St. Jobst: 10.00 Gottesdienst, Pfrin. Krüger; Freitag 19.00 Abendandacht, Pfr. Pannicke; - AH Martin-Luther: Freitag 15.00 Gottesdienst, Pfrin. Krüger, - Mehrgenerationenhaus: Freitag

16.00 Gottesdienst, Pfrin. Krüger; - „Die Rummelsberger“: Freitag 10.00 Gottesdienst, Pfrin. Krüger.

## Tauperlitz

9.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Amarell.

## Töpen

9.30 Gottesdienst im Gemeindezentrum, Pfr. Schneider; - Wohnheim Gut Münchenreuth: 16.30 Gottesdienst Wohnheim, Pfr. Schneider; - Isaar: 8.30 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Schneider.

## Trogen

9.30 Gottesdienst mit dem Life-Liner Team, Pfr. Amarell.

## Hof/Rehau

### Studienfahrt zu Kunstwerken

Samstag 10. Oktober

Die Evangelische Erwachsenenbildung Hof-Naila bietet am Samstag, 10. Oktober eine halbtägige Studienfahrt zu Kunstwerken in drei oberfränkischen Kirchen an. Die Werke sind entstanden im Rahmen der Aktion 12 W(Orte). Abfahrt mit dem Bus am Hauptbahnhof in Hof ist um 11.45 Uhr; erste Station ist die Kreuzkirche in Kulmbach. Danach geht es nach Rehau, wo das Kunstwerk in der Pfarrkirche St. Jobst besichtigt wird. Letzte Station ist die Stadtkirche in Münchberg. Die Rückkunft in Hof ist etwa um

### Unsere herzlichsten Glückwünsche!

#### Zum 95. Geburtstag

Lotte Richter.

#### Zum 94. Geburtstag

Frieda Meisel; Gertrud Müller;

#### Zum 93. Geburtstag

Willi Zumpf.

#### Zum 92. Geburtstag

Max Reißner, Münchenreuth; Greti Strunz.

#### Zum 91. Geburtstag

Wilhelmine Schmutzler.

#### Zum 90. Geburtstag

Siegfried Rank; Lina Strobel.

## Berg

### „Volksleiden Rückenschmerzen“

Dienstag, 15. September, 14 Uhr Luthersaal, Hofer Straße 8

Zu diesem Vortrag beim Seniorennachmittag mit Dr. Klaus Tinter wird die Abholung mit dem Kirchbus angeboten.

## Hof – St. Michaelis

### Marktandacht

Samstag, 19. September, 10.45 Uhr

Diesmal sorgt der CVJM-Posaunenchor für die musikalische Gestaltung.

18 Uhr, der Preis für die Busfahrt beträgt 20 Euro. Mehr Infos und Anmeldung bei Pfarrer Hans-Jürgen Konrad unter der Telefonnummer 09281 / 8206063.

### Stichwort: 12 (W)ORTE

Für das Lutherjahr 2015 „Reformation – Bild und Bibel“ haben im Rahmen des Projektes 12[W]ORTE zwölf Künstlerinnen und Künstler in zwölf Gemeinden Kunstwerke zu zwölf Bibelworten gestaltet. In Rehau gibt es zum Beispiel ein Kunstwerk zum Vaterunser. Die Aktion wurde angeleitet von der Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner. Die Kunstwerke sind auch in einem kleinen Büchlein zu finden, das man beim Kirchenkreis Bayreuth bestellen kann.

### Kirchturm der Woche:

Christuskirche Hof

#### Zum 85. Geburtstag

Günter Egelkraut; Anna Hain; Helmut Schaller.

#### Zum 80. Geburtstag

Karolina Braun; Dietrich Hagen; Hans Löhnert; Helmut Ranziger.

#### Zum 75. Geburtstag

Roswitha Dürrbeck; Günter Gemeinhardt; Hans-Joachim Klische; Siegelinde Köppel, Töpen; Günter Reißner; Kriemhild Rödel; Walter Schnabel; Dieter Schön; Gisela Schoberth; Ljubov Sippel; Dorothea Di Simone; Wilhelm Sörgel; Rolf Töpel; Heinz Wicher, Feilitzsch; Anna Ziegler.

#### Zum 70. Geburtstag

Christa Müller; Heinz Saalfrank.